

Name der entgegennehmenden Gemeinde		Gemeindekennzahl		<b>GewA 1</b>		<b>Signierfelder - bitte freilassen</b>	
						1 0 1 1-3	
						Gemeindekennzahl 4-11	
<b>Gewerbe-Anmeldung</b> nach § 14 GewO oder § 55 c GewO				<b>Bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen.</b>			
<b>Angaben zum Betriebsinhaber</b>		Bei Personengesellschaften (z. B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen ist bei Feld Nr. 3 bis 9 und Feld Nr. 30 und 31 der gesetzliche Vertreter anzugeben (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesen Nummern sind auf der Rückseite des Vordrucks <input type="checkbox"/> oder einem Beiblatt <input type="checkbox"/> oder weiteren Vordrucken <input type="checkbox"/> gemacht.					
1 Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name		2 Ort und Nr. der Eintragung		12-20		Nummer des Unternehmens	
						Nummer der Betriebsstätte	
						21-29	
3 Familienname		4 Vornamen		Postleitzahl		Art	
5 Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)				30-34		35-36	
6 Geburtsdatum		7 Geburtsort (Ort, Kreis, Land)		Nummer			
				37-44			
8 Staatsangehörigkeit				Rechtsform		Staatsangehörigkeit	
deutsch <input type="checkbox"/> andere: <input type="checkbox"/>				45-46		47-49	
9 Anschrift der Wohnung, Straße, Haus-Nr.		PLZ		Ort		Telefon-Nr.	
						Telefax-Nr.	
<b>Angaben zum Betrieb</b>		10 Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften)		Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)			
11 Vertretungsberechtigte Person (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)							
Familienname				Vornamen			
12 Anschrift der Betriebsstätte, Straße, Haus-Nr.		PLZ		Ort		Telefon-Nr.	
						Telefax-Nr.	
13 Anschrift der Hauptniederlassung, Straße, Haus-Nr.		PLZ		Ort		Telefon-Nr.	
						Telefax-Nr.	
14 Anschrift der früheren Betriebsstätte, Straße, Haus-Nr.		PLZ		Ort		Telefon-Nr.	
						Telefax-Nr.	
15 Angemeldete Tätigkeit (genau angeben: z. B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln usw.) bei mehreren Tätigkeiten bitte Schwerpunkt unterstreichen							
17 Datum des Beginns der angemeldeten Tätigkeit							
18 Art des angemeldeten Betriebes				19 Anzahl der voraussichtlich im angemeldeten Betrieb beschäftigten Arbeitnehmer:			
Industrie <input type="checkbox"/> Handwerk <input type="checkbox"/> Handel <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>							
Die Anmeldung wird erstattet für		20 eine Hauptniederlassung <input type="checkbox"/> eine Zweigniederlassung <input type="checkbox"/> eine unselbständige Zweigstelle <input type="checkbox"/>		21 ein Automatenaufstellungsgewerbe <input type="checkbox"/>		22 ein Reisegewerbe <input type="checkbox"/>	
Wegen		23 Neuerrichtung des Betriebes <input type="checkbox"/>		24 Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z. B. durch Kauf Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) <input type="checkbox"/>			
26 Name des früheren Betriebsinhabers (falls bekannt)				Art		Systematikschlüssel	
						50-54	
						Datum	
						55-60	
						Anzahl Arbeitnehmer	
				61		62-66	
Falls der Betriebsinhaber für die angemeldete Tätigkeit eine Erlaubnis benötigt, in die Handwerksrolle einzutragen oder Ausländer ist:							
28 Liegt eine Erlaubnis vor?		Ja, erteilt am/von (Behörde):					
Nein <input type="checkbox"/>							
29 Liegt eine Handwerkskarte vor?		Ja, ausgestellt am/von (Handwerkskammer):					
Nein <input type="checkbox"/>							
30 Liegt eine Aufenthaltsgenehmigung vor?		Ja, erteilt am/von (Behörde):					
Nein <input type="checkbox"/>							
31 Die Aufenthaltsgenehmigung enthält keine Auflage oder Beschränkung		enthält folgende Auflage oder Beschränkung:					
Nein <input type="checkbox"/>							
		32		33		Datum der Anzeige	
						70-73	
<b>Hinweis: Diese Anzeige berechtigt nicht zum Beginn des Gewerbebetriebes, wenn noch eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße oder Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Die Fortsetzung eines derartigen Betriebes kann verhindert werden.</b>				<b>Erstschritt für die Gemeinde</b>			
Verwaltungsgebühr		DM _____		Gebührenliste		Nr. _____	
						Gemäß § 15 Abs. 1 GewO bescheinigt am:	
(Datum)		(Unterschrift)		(Datum)		(Unterschrift)	

Name der entgegennehmenden Gemeinde		Gemeindekennzahl	<b>GewA 1</b>	
<b>Gewerbe-Anmeldung</b> nach § 14 GewO oder § 55 c GewO		<b>Bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen.</b>		
<b>Angaben zum Betriebsinhaber</b> Bei Personengesellschaften (z. B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen ist bei Feld Nr. 3 bis 9 und Feld Nr. 30 und 31 der gesetzliche Vertreter anzugeben (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesen Nummern sind auf der Rückseite des Vordrucks <input type="checkbox"/> oder einem Beiblatt <input type="checkbox"/> oder weiteren Vordrucken <input type="checkbox"/> gemacht.				
1	Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name		2	Ort und Nr. der Eintragung
3	Familienname		4	Vornamen
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)			
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort (Ort, Kreis, Land)	
8	Staatsangehörigkeit deutsch <input type="checkbox"/> andere: _____			
9	Anschrift der Wohnung, Straße, Haus-Nr.		PLZ	Ort
				Telefon-Nr. Telefax-Nr.
<b>Angaben zum Betrieb</b>		10	Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften)	
			Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)	
11	Vertretungsberechtigte Person (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)			
	Familienname		Vorname	
12	Anschrift der Betriebsstätte, Straße, Haus-Nr.		PLZ	Ort
				Telefon-Nr. Telefax-Nr.
13	Anschrift der Hauptniederlassung, Straße, Haus-Nr.		PLZ	Ort
				Telefon-Nr. Telefax-Nr.
14	Anschrift der früheren Betriebsstätte, Straße, Haus-Nr.		PLZ	Ort
				Telefon-Nr. Telefax-Nr.
15	Angemeldete Tätigkeit (genau angeben: z. B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln usw.) bei mehreren Tätigkeiten bitte Schwerpunkt unterstreichen			
17	Datum des Beginns der angemeldeten Tätigkeit			
18	Art des angemeldeten Betriebes Industrie <input type="checkbox"/> Handwerk <input type="checkbox"/> Handel <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>		19	Anzahl der voraussichtlich im angemeldeten Betrieb beschäftigten Arbeitnehmer:
Die Anmeldung wird erstattet für	20	eine Hauptniederlassung <input type="checkbox"/>	eine Zweigniederlassung <input type="checkbox"/>	eine unselbständige Zweigstelle <input type="checkbox"/>
	21	ein Automatenaufstellungsgewerbe <input type="checkbox"/>	22	ein Reisegewerbe <input type="checkbox"/>
Wegen	23	Neuerrichtung des Betriebes <input type="checkbox"/>	24	Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z. B. durch Kauf Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) <input type="checkbox"/>
26	Name des früheren Betriebsinhabers (falls bekannt)			
Falls der Betriebsinhaber für die angemeldete Tätigkeit eine Erlaubnis benötigt, in die Handwerksrolle einzutragen oder Ausländer ist:				
28	Liegt eine Erlaubnis vor?		Ja, erteilt am/von (Behörde):	
	Nein <input type="checkbox"/>			
29	Liegt eine Handwerkskarte vor?		Ja, ausgestellt am/von (Handwerkskammer):	
	Nein <input type="checkbox"/>			
30	Liegt eine Aufenthaltsgenehmigung vor?		Ja, erteilt am/von (Behörde):	
	Nein <input type="checkbox"/>			
31	Die Aufenthaltsgenehmigung enthält keine Auflage oder Beschränkung <input type="checkbox"/>		enthält folgende Auflage oder Beschränkung:	
	Nein <input type="checkbox"/>			
<b>Hinweis: Bitte auf der Folgeseite der Unterrichtung nach § 17 des Bundesstatistikgesetzes sowie die Hinweise beachten.</b>			<b>Empfangsbescheinigung</b>	
32			Der Empfang dieser Anzeige wird gemäß § 15 Abs. 1 GewO bescheinigt.	
			Verwaltungsgebühr DM _____ (Dienstsiegel)	
			Gebührenliste Nr. _____	
(Datum)			(Datum)	
(Unterschrift)			(Unterschrift)	

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz:

Die allgemein bei allen Gewerbeanzeigepflichtigen durchgeführte Statistik dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbe-, ab- und Ummeldungen. Sie ist unentbehrliche Informationsgrundlage für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik.

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 14 Abs. 8a der Gewerbeordnung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG). Erhoben werden die Tatbestände zu § 14 Abs. 8a Satz 4 Nr. 1 bis 3 Gewerbeordnung. Gemäß § 14 Abs. 8a der Gewerbeordnung in Verbindung mit § 15 BStatG besteht für die nach § 14 Abs. 1 bis 3 Gewerbeordnung Anzeigepflichtigen Auskunftspflicht. Die Auskunftserteilung erfolgt mit der Gewerbeanzeige. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu den Feld-Nummern 1 bis 4, 10 und 12 bis 14 sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Angabe zu der Feld-Nummer 10 wird nach Abschluss der Prüfung der Angaben vernichtet. Die übrigen Angaben zu den Feld-Nummern werden zusammen mit den Angaben zu den Feld-Nummern 15, 18, 19 und 29 und dem Datum der Aufnahme zur Führung einer Adressdatei nach § 13 BStatG verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Angaben der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S. 1).

Zur technischen Durchführung der Erhebung werden für jedes Unternehmen bzw. für jeden Betrieb Ordnungsnummern vergeben. Bei den Unternehmens- und Betriebsstättennummern handelt es sich um laufende, länderspezifische Nummern; Postleitzahl, Art und Nummer enthalten die Angaben zu den in Feld-Nummer 1 genannten Registern.

#### Hinweise

1. Diese Anzeige gilt gleichzeitig als Anzeige nach § 138 Abs. 1 der Abgabenordnung bei dem für den angemeldeten Betrieb zuständigen Finanzamt; die übrigen steuerrechtlichen Vorschriften bleiben jedoch unberührt.

Unberührt bleiben auch die sonstigen öffentlich-rechtlichen Pflichten, zum Beispiel nach dem Arbeits- und Sozialversicherungsrecht oder dem Außenwirtschafts- und Ausländerrecht.

Diese Bescheinigung berechtigt insbesondere nicht zum Beginn oder zur Änderung oder Erweiterung oder Verlegung eines Gewerbebetriebes, wenn dafür eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zuwiderhandlungen gegen eine Anzeige- oder Erlaubnispflicht oder eine Pflicht zur Eintragung in die Handwerksrolle können mit Geldbuße, in bestimmten Fällen (vergleiche § 148 GewO) auch mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Die Fortsetzung eines ohne eine etwa erforderliche Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle begonnenen Betriebes kann verhindert werden (§ 15 Abs. 2 GewO, § 16 HwO).

2. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z. B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschließlich des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebs-tätigkeit (z. B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z. B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), eine Verlegung des Betriebes oder die Aufgabe des Betriebes ist erneut nach § 14 GewO anzuzeigen.

3. Gewerbetreibende, die eine offene Verkaufsstelle, eine Gaststätte oder eine sonstige jedermann zugängliche Betriebsstätte, eine Spielhalle oder ein ähnliches Unternehmen betreiben oder Automaten außerhalb ihrer Betriebsräume aufstellen, haben ihren Namen (gegebenenfalls auch ihre Firma und Anschrift) nach Maßgabe des § 15a GewO an der Außenseite oder am Eingang des Betriebes bzw. an Automaten anzubringen.

Gewerbetreibende, für die keine Firma im Handelsregister eingetragen ist, müssen nach § 15 b Abs. 1 GewO im schriftlichen rechtsgeschäftlichen Verkehr ihren Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen verwenden.

4. Bei bereits gegründeten, aber noch nicht im Handelsregister eingetragenen juristischen Personen gilt die Gewerbeanmeldung bis zu ihrer Registereintragung nur als Gewerbeanzeige für die in dem Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung angegebenen Gründer, für die juristische Person gilt die Gewerbeanmeldung erst dann, wenn der auf der Vorderseite angegebenen Behörde ein Auszug über die Registereintragung vorgelegt wird, deren Inhalt mit den Angaben in der Gewerbeanzeige übereinstimmt.

5. Ausländer, mit Ausnahme der EU/EWR-Ausländer, die in eigener Person im Inland eine gewerbliche Tätigkeit ausüben wollen, bedürfen einer Aufenthaltsgenehmigung der dafür zuständigen Ausländerbehörde, nach der ihnen die Ausübung des betreffenden Gewerbes ausländerrechtlich gestattet ist.